Artikel

- Neuhaus - 24.11.13 15:41
- **Artikel:** News

- Sichtbar: **FVI Rollen:** Gast

2013-11 : Grünes Licht für weitere Forschung zur Regeneration komplexer Investitionsgüter

Deutsche Forschungsgemeinschaft bewilligt Verlängerung des Sonderforschungsbereichs 871 bis zum Jahr 2017
Große Freude an der Fakultät für Maschinenbau der Leibniz Universität Hannover:
Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat die Verlängerung des Sonderforschungsbereichs (SFB) 871 – Regeneration komplexer Investitionsgüter – bis Ende 2017 bewilligt.
Professor Jörg Seume, Sprecher des SFB 871 und Dekan der Fakultät für Maschinenbau, zeigt sich über die positive Rückmeldung äußerst erfreut: „In den ersten vier Jahren konnten wir am Beispiel ziviler Flugtriebwerke bereits wichtige Ergebnisse für die Regeneration von Investitionsgütern erarbeiten. Es freut mich, dass wir die gute Zusammenarbeit zwischen den Instituten fortführen können, um weitere Erkenntnisse für die Industrie und die Gesellschaft zu erarbeiten.“
Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des SFB 871 erhalten knapp 9,7 Mio. Euro von der DFG, um ihre Forschung zur Ressourcen sparenden Instandhaltung und Reparatur komplexer Investitionsgüter zu vertiefen. Zu diesen zählen neben Flugzeugtriebwerken beispielsweise auch Windenergieanlagen, Schienenfahrzeuge und stationäre Gasturbinen in Kraftwerken.
Der SFB erarbeitet wissenschaftliche Grundlagen für zukünftige Regenerationsprozesse. Die Reparatur und Instandhaltung wird ganzheitlich betrachtet. Dabei werden die Wechselwirkungen von Funktion und Fertigung des Investitionsgutes in den Regenerationsprozess einbezogen.
http://www.sfb871.de/presse.html#c666 [1]

Quellen-URL:https://ipih.de/artikel/9843#comment-0

Verweise
[1] http://www.sfb871.de/presse.html#c666

copyright © 2014 FVI e.V.